

Allgemeine Richtlinien und Anforderungen an eine GFS

Beginn / Stand	06.10.2022	Zielsetzung	Abgestimmtheit der Kriterien zur Leistungsbeurteilung
Verantwortlich	SL	Betroffen	Kollegium

Allgemeine Hinweise

Das Thema und die Form der GFS erfolgen in Rücksprache mit der betreuenden Fachlehrkraft.

- Fachbezug muss vorhanden sein
- Über diese allgemeinen Rahmenbedingungen sollen die Fachschaften je nach Jahrgangsstufe und angestrebten Leistungszielen eigenständig über folgende Aspekte entscheiden: Transfer, Problemorientierung, Beurteilung
- Alle im Plenum stattfindenden GFS bedürfen eines Handouts:
 - max. 1 DIN A 4-Seite (Vorder- und Rückseite)
 - Kopf: Name, Vorname, Klasse, Datum/Schuljahr, Thema
 - Quellenangaben müssen enthalten sein
 - Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5
 - Abgabe spätestens zur vorausgehenden Unterrichtsstunde in dem Fach, aber mindestens 2 Schultage vor der Präsentation: bei späterer Abgabe $\frac{1}{4}$ – Note Abzug, Oberstufe: 1 NP-Abzug
 - falls kein Handout am Tag der GFS vorhanden: $\frac{1}{2}$ -Note Abzug, Oberstufe 2-NP-Abzug

Folgende Formen einer GFS sind nach Absprache mit der jeweiligen Fachlehrkraft möglich:

Präsentation

7/8: mind. 10Min

9/10: mind. 10Min

11/12: mind. 15Min

Umfang: GFS, Kolloquium und Rückmeldung dürfen nicht länger als 45 Min dauern; Kolloquium und Rückmeldung sind verbindlich

Mind. 1 Medium: Tafel, Folie, Powerpoint etc.

Hausarbeit + Kolloquium (außerhalb des Unterrichts)

7/8: mind. 3 Seiten selbst verfasster Text

9/10 mind. 5 Seiten selbst verfasster Text

Allgemeine Richtlinien und Anforderungen an eine GFS

11/12 mind. 8 Seiten selbst verfasster Text
(A4, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5)

Mündliche Prüfungen

15-20min unabhängig von Jahrgangsstufe zu einem vorgegebenen Themenbereich
Vorbereitung kann zuhause erfolgen
Durchführung nicht im Unterricht
Anwesenheit eines zweiten Kollegen wünschenswert
Inhaltlicher Gegenstand nicht mehr als ein Teilbereich einer Lehrplaneinheit als Vergleichswert

Experiment, Versuch

Vorbereitung, Durchführung und Auswertung eines Experimentes und Kolloquium
Umfang: Experiment/Versuch, Kolloquium und Rückmeldung nicht länger als 45min

Kreative Aufgabenformate (z.B. literarischer Art) und fachpraktische Arbeiten (künstlerischer und musikalischer Art) bedürfen immer eines theoretischen Teils (Rahmenvorgaben vergleichbar wie bei Hausarbeiten), der eine Reflexion der Gestaltung/des Produktes zum Gegenstand hat.

Andere Formen, wie beispielsweise die Vorbereitung und Durchführung eines Teilbereichs im Rahmen von Exkursionen, orientieren sich im Umfang und Leistungserwartungen an den obigen Kriterien.

Für alle Formen gilt folgende Regelung bezüglich der Bewertung:

Die individuellen Leistungen (Präsentation und Kolloquium) der Schülerinnen und Schüler sind wesentliche Grundlage für die Bewertung der GFS, nicht das im häuslichen Bereich erstellte Produkt.